

Sa, 02.08.2014, 18.00 – 01.00 Uhr

## **Das ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe an der KAMUNA 2014**

**Mit der Frage nach Wahrnehmung, Illusion und Wirklichkeit beschäftigt sich das ZKM seit seiner Gründung 1989. Auch im 25. Jahr seines Bestehens widmet sich das Haus künstlerischen Strategien, die u.a. das Spannungsfeld zwischen Original und Fälschung befragen. Mit "Achtung Original!" – oder doch nicht? lädt das ZKM ein, neue Formen der Kunstproduktion, auch jenseits von Kopie und Original, zu erforschen.**

Während die Ausstellung *Holographie* im ZKM | Medienmuseum einen Blick auf den Vorreiter der modernen 3D-Technologie bietet, informiert die 3D-SCANNER-Station über aktuelle Verfahren der Aufnahme und Vervielfältigung von Formen: Mit etwas Glück kann auch der eigene, zuvor digitalisierte Körper als 3D-Ausdruck mit nach Hause genommen werden. In einer *künstlichen Biosphäre*, umgeben von unbekannten Geräuschen, Tieren und Pflanzen, bekommt der Besucher eine Vorstellung von künftigem Leben in einer virtuellen Umgebung. Jonas Mekas richtet mit der Installation *365 Day Project* den Blick zurück in die Vergangenheit: Auf 52 Monitoren reflektiert der "godfather" des Avantgardekinos das Jahr 2007 in 365 kurzen Filmen.

In der Ausstellung *Jean-Jacques Lebel* werden die BesucherInnen selbst zu Filmemachern: In einem Workshop produzieren sie kurze Videoclips. Im ZKM\_Kubus konzertieren *Audiovisual Experiments*, der Schlagzeuger und Komponist Andrea Belfi und der Installations- und Videokünstler Grischa Lichtenberger. Auch auf dem ZKM\_Vorplatz geht es mit einer DJ-SESSION musikalisch zu.

Die Ausstellung *Beuys Brock Vostell* im ZKM | Museum für Neue Kunst präsentiert drei Positionen der Performativität. Im Rahmen des Webprojekts *ArtOnYourScreen* der neuen Webseite des ZKM sprechen für *Ba ding ba ding* von Jirka Pfahl Beatboxer Rhythmen in ein Mikrofon. *HFG PANOLAB* präsentiert Installationen von Honglin Qian, Victor van Wetten und Lidan Zhang. *[N(O)]RIGINAL* in der ZKM | Mediathek setzt sich mit Original und Fälschung auseinander. Die Performance *Gleichförmigkeit* von Piotr Tomczyk macht den Körper zum Ausdrucksmedium der gelangweilten Gesellschaft im Zeitalter der modernen Medien. Wer kleine Alltagsgegenstände mitbringt, kann bei *Zementiert das Original* kleine Fluxus-Objekte herstellen und der Workshop *Gemischtes Doppel* lädt ein, ein Memory-Spiel zu erarbeiten. Wie jedes Jahr können die jungen BesucherInnen das ZKM in der legendären Museumsralley auf eigene Faust erkunden.

Das gesamte Programm der KAMUNA am ZKM finden Sie in der Broschüre sowie online unter: <http://www.kamuna.de/programm-ueberblick.html>

### **Presseinformation**

Juli 2014

**KAMUNA 2014  
Karlsruher Museumsnacht  
"Achtung, Original!"**

Ort  
**ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe**

Datum  
**Sa, 02.08.2014, 18.00 – 01.00 Uhr**

### **Pressekontakt**

Dominika Szope  
Leitung Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock  
Mitarbeit Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: [presse@zkm.de](mailto:presse@zkm.de)  
[www.zkm.de/presse](http://www.zkm.de/presse)

ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Lorenzstraße 19  
76135 Karlsruhe